

Presseinformation

22. Januar 2020

„It's Teatime“ stimmt auf Premiere „Kain und Abel“ ein

Am kommenden Freitag, 24. Januar 2020, um 16:30 Uhr in der Cafeteria des Aalto-Theaters

Vor den Opernpremierer im Aalto-Musiktheater läuft Fräulein Vorlaut (Marie-Helen Joël) stets zur Hochform auf: „It's Teatime“ heißt es, wenn sie auf ihrem Sofa in der Cafeteria des Aalto-Theaters Platz nimmt und jede Menge Wissenswertes, aber auch amüsante Anekdoten über das Stück und den Komponisten zu berichten weiß. In der nächsten Teestunde am kommenden **Freitag, 24. Januar 2020, um 16:30 Uhr** dreht sich natürlich alles um Alessandro Scarlatti's Oratorium „Kain und Abel“, das am 25. Januar Premiere feiern wird. Motto: „**Kain und Abel – Wahre Geschwisterliebe!**“ Begrüßen kann Fräulein Vorlaut diesmal einen besonderen Gast: **Dietrich W. Hilsdorf**, der das Oratorium auf der Aalto-Bühne inszeniert, wird auf dem Sofa Platz nehmen und dabei sicher auch viele unterhalt-same Geschichten über seine langjährige Zusammenarbeit mit dem Aalto-Theater erzählen können.

Scarlatti schildert in seinem 1707 in Venedig uraufgeführtem Oratorium in packender dramatischer Form den ersten Mord der Menschheitsgeschichte, der bei weitem nicht der letzte bleiben sollte. Denn nach biblischer Überlieferung stammen alle Menschen von einem Mörder ab: Kain, dem ersten Menschen, der auf der Erde geboren wurde. Gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder Abel wird er von seinen Eltern Adam und Eva gottesfürchtig erzogen, aber als eines Tages Abels rituelle Opfergaben vorgezogen werden, brechen sich düstere Triebe Bahn: Kain tötet Abel und fordert damit den Zorn Gottes heraus.

Der Eintritt ist frei. Zählkarten sind beim Einlasspersonal erhältlich.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

